



Rat der
Europäischen Union

Brüssel, den 26. April 2023
(OR. en)

8417/23
ADD 1

SAN 216
PHARM 62
VETER 47
ENV 427
PHYTOSAN 21
RECH 149

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender:	Frau Martine DEPREZ, Direktorin, im Auftrag der Generalsekretärin der Europäischen Kommission
Empfänger:	Frau Thérèse BLANCHET, Generalsekretärin des Rates der Europäischen Union
Nr. Komm.dok.:	COM(2023) 191 final
Betr.:	ANHANG des Vorschlags für eine EMPFEHLUNG DES RATES zur Intensivierung der EU-Maßnahmen zur Bekämpfung antimikrobieller Resistenzen im Rahmen des Konzepts „Eine Gesundheit“

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2023) 191 final.

Anl.: COM(2023) 191 final



Brüssel, den 26.4.2023
COM(2023) 191 final

ANNEX

ANHANG

des

Vorschlags für eine EMPFEHLUNG DES RATES

**zur Intensivierung der EU-Maßnahmen zur Bekämpfung antimikrobieller Resistenzen
im Rahmen des Konzepts „Eine Gesundheit“**

{SWD(2023) 190 final}

ANHANG

Beiträge der Mitgliedstaaten zur Erreichung der für die EU empfohlenen Zielwerte gemäß Buchstabe E dieser Empfehlung¹.

1. Empfohlene nationale Zielwerte für den Gesamtverbrauch von Antibiotika im Bereich der Primärversorgung und im Krankenhaussektor zusammengefasst, einschließlich in Langzeitpflegeeinrichtungen, (definierte Tagesdosis (DDD) je 1000 Einwohner pro Tag)

Mitgliedstaat	Gesamtverbrauch von Antibiotika im Bereich der Primärversorgung und im Krankenhaussektor zusammengefasst, einschließlich in Langzeitpflegeeinrichtungen, (DDD je 1000 Einwohner pro Tag) im Jahr 2019 ²	Empfohlenes Reduktionsziel
NL	9,5	3 %
AT	11,6	3 %
EE	11,8	3 %
SE	11,8	3 %
DE	12,6 ³	9 %
SI	13,0	9 %
LV	13,9	9 %
HU	14,4	9 %
FI	14,7	9 %
DK	15,3	9 %
LT	16,1	9 %
CZ	16,9	9 %
HR	18,8	9 %

¹ Einige Mitgliedstaaten haben bei der Bekämpfung antimikrobieller Resistenzen oder beim Verbrauch antimikrobieller Mittel Fortschritte gegenüber dem Referenzjahr 2019 erzielt.

² Daten des Europäischen Netzes zur Überwachung des Verbrauchs antimikrobieller Mittel (ESAC-Netz). Die Bevölkerungsdaten stammen von Eurostat.

³ Deutschland meldete für den Krankenhaussektor keine Verbrauchsdaten an das ESAC-Netz. Der Gesamtverbrauch wurde auf der Grundlage des durchschnittlichen Anteils des Verbrauchs im Krankenhaussektor in der EU als Teil des Gesamtverbrauchs geschätzt.

PT	19,3	9 %
SK	19,3	9 %
BG	20,7	18 %
MT	20,7	18 %
LU	21,1	18 %
BE	21,4	18 %
IT	21,7	18 %
IE	22,8	27 %
PL	23,6	27 %
ES	24,9	27 %
FR	25,1	27 %
RO	25,8	27 %
CY	30,1	27 %
EL	34,1	27 %

2. Empfohlene nationale Zielwerte in Bezug auf den prozentualen Anteil des Verbrauchs von Antibiotika der Gruppe „Access“ (Zugang) am Gesamtverbrauch aller Antibiotika (Access, Watch, Reserve, Unclassified), die in der AWaRe-Klassifikation der WHO⁴ aufgeführt sind

Mitgliedstaat	Prozentualer Anteil des Verbrauchs von Antibiotika der Gruppe „Access“ (Zugang) am Gesamtverbrauch aller Antibiotika (Access, Watch, Reserve, Unclassified), die in der AWaRe-Klassifikation aufgeführt sind, im Jahr 2019 ⁵	Empfohlener Zielwert
DK	79,1	Mindestens 65 %
FI	73,2	
FR	72,0	
NL	71,2	
SE	71,0	
IE	70,3	
LV	68,6	
BE	67,9	
LT	67,5	
ES	63,0	
HR	62,7	
SI	62,1	
PT	61,4	
EE	61,3	

⁴ <https://www.who.int/publications/i/item/2021-aware-classification>

⁵ Daten des Europäischen Netzes zur Überwachung des Verbrauchs antimikrobieller Mittel (ESAC-Netz). Die Bevölkerungsdaten stammen von Eurostat.

PL	60,4	
CZ	60,2	
LU	59,5	
AT	58,1	
RO	52,8	
HU	50,5	
MT	49,9	
IT	48,9	
CY	48,9	
EL	46,8	
BG	45,1	
SK	42,4	
DE	Keine Angaben ⁶	

⁶ Deutschland meldete für den Krankenhaussektor keine Verbrauchsdaten an das ESAC-Netz. Dieser Prozentsatz kann daher nicht berechnet werden.

3. Empfohlene nationale Zielwerte für die Inzidenz von Blutstrominfektionen mit Methicillin-resistenten *Staphylococcus aureus* (MRSA) (Zahl je 100 000 Menschen)

Mitgliedstaat	Inzidenz von Blutstrominfektionen mit Methicillin-resistenten <i>Staphylococcus aureus</i> (MRSA) (Zahl der Blutstrominfektionen ⁷ je 100 000 Menschen) im Jahr 2019	Empfohlenes Reduktionsziel
NL	0,4	3 %
DK	0,8	3 %
EE	0,8	3 %
FI	1,1	3 %
SE	1,3	3 %
BG	1,5	3 %
LV	1,9	6 %
LU	2,1	6 %
AT	2,2	6 %
LT	2,2	6 %
SI	2,4	6 %
BE	2,6	6 %
HR	2,7	6 %
IE	3,1	6 %
CZ	3,1	6 %
DE	3,6	10 %

⁷ Auf der Grundlage vorliegender Daten zu invasiven Isolaten des Europäischen Netzes zur Überwachung von Resistenzen gegen antimikrobielle Wirkstoffe (EARS-Netz), denen zufolge invasive Isolate hauptsächlich (> 99 %) von Blutstrominfektionen stammen und lediglich ein sehr geringer Prozentsatz (< 1 %) Isolate von Hirnhautentzündungen sind. Die Bevölkerungsdaten stammen von Eurostat.

MT	3,8	10 %
HU	4,2	10 %
ES	4,2	10 %
PL	4,3	10 %
EL	4,6	10 %
SK	5,0	10 %
FR	5,6	18 %
CY	6,9	18 %
PT	11,4	18 %
IT	13,6	18 %
RO	13,7	18 %

4. Empfohlene nationale Zielwerte für die Inzidenz von Blutstrominfektionen mit Cephalosporin-resistenten *Escherichia coli* der dritten Generation (Zahl je 100 000 Menschen)

Mitgliedstaat	Inzidenz von Blutstrominfektionen mit Cephalosporin-resistenten <i>Escherichia coli</i> der dritten Generation ⁸ (Zahl je 100 000 Menschen) im Jahr 2019	Empfohlenes Reduktionsziel
EL	2,6	0 %
BG	4,3	0 %
NL	4,5	0 %
LV	5,0	0 %
HR	5,3	0 %
LT	5,6	0 %
HU	5,7	0 %
CY	6,2	5 %
RO	6,3	5 %
SK	6,4	5 %
CZ	6,6	5 %
DK	6,6	5 %
AT	7,1	10 %
PL	7,4	10 %
SI	7,7	10 %
ES	7,8	10 %

⁸ Auf der Grundlage vorliegender Daten zu invasiven Isolaten aus dem Europäischen Netz zur Überwachung von Resistenzen gegen antimikrobielle Wirkstoffe (EARS-Netz), denen zufolge invasive Isolate hauptsächlich (> 99 %) von Blutstrominfektionen stammen und lediglich ein sehr geringer Prozentsatz (< 1 %) Isolate von Hirnhautentzündungen sind. Die Bevölkerungsdaten stammen von Eurostat.

EE	7,9	10 %
FI	8,0	10 %
IE	8,3	10 %
FR	8,6	10 %
SE	9,6	10 %
LU	10,1	12 %
PT	10,3	12 %
DE	12,0	12 %
MT	12,4	12 %
BE	13,2	12 %
IT	23,2	12 %

5. Empfohlene nationale Zielwerte für die Inzidenz von Blutstrominfektionen mit Carbapenem-resistenten *Klebsiella pneumoniae* (Zahl je 100 000 Menschen)

Mitgliedstaat	Inzidenz von Blutstrominfektionen mit Carbapenem-resistenten <i>Klebsiella pneumoniae</i> ⁹ (Zahl je 100 000 Menschen) im Jahr 2019	Empfohlenes Reduktionsziel
EE	0,00	0 %
LV	0,00	0 %
NL	0,02	0 %
SE	0,03	0 %
SI	0,05	2 %
FI	0,06	2 %
DK	0,07	2 %
CZ	0,09	2 %
HU	0,09	2 %
IE	0,11	2 %
LU	0,16	2 %
DE	0,20	2 %
AT	0,20	2 %
FR	0,22	2 %
BE	0,27	2 %
SK	0,52	4 %
LT	0,54	4 %
ES	0,76	4 %

⁹ Auf der Grundlage vorliegender Daten zu invasiven Isolaten aus dem Europäischen Netz zur Überwachung von Resistenzen gegen antimikrobielle Wirkstoffe (EARS-Netz), denen zufolge invasive Isolate hauptsächlich (> 99 %) von Blutstrominfektionen stammen und lediglich ein sehr geringer Prozentsatz (< 1 %) Isolate von Hirnhautentzündungen sind. Die Bevölkerungsdaten stammen von Eurostat.

HR	1,20	4 %
PL	1,38	4 %
MT	2,13	4 %
BG	2,29	4 %
CY	2,61	5 %
PT	2,93	5 %
RO	7,12	5 %
IT	8,51	5 %
EL	13,05	5 %